

Regio-Tag erfolgreich

Viele Besucher waren in das ehemalige Bahnpostamt gekommen



Familie Styrzcowski zeigte was man alles aus Kürbissen machen kann und jeder konnte die leckeren Sachen probieren.

Dessau (WS). Zahlreiche Besucher fanden am 6. Oktober bei schönem Wetter den Weg zur Post am Bahnhof, wo zum Regio-Tag eingeladen wurde. Ein Höhepunkt dabei war die Eröffnung der Gemeinschaftstankstelle durch den Geschäftsführer der Initiative Dessau e.V., Rolf Walther. Besitzer der neuen Regio-Card können dort Diesel tanken und sich 5 % Rabatt sichern. Der Rabatt wird gutgeschrieben, kann angesammelt und dann für den Einkauf in regionalen Geschäften oder für Dienstleistungen im Tauschring verwendet werden. "So bleibt das Geld in der Region und man spart sogar noch etwas dabei", fasst Rolf Walther das attraktive Angebot zusammen.

Tauschring-Mitgliedschaft, Regio-Card und das Regio-Geld "DeM" (Dessauer Mark) können in der Schalterhalle der Post am Bahnhof wochentags zwischen 9 und 17 Uhr erworben bzw. eingetauscht werden.

Gut besucht waren die Stände regionaler Aussteller. Ganz vorne in der Zuschauergunst lagen die Angebote vom "Kräuterhotel Rodebille". Hier drehte sich alles um den Kürbis: Kürbissekt, Kürbiswürstchen und eine leckere Kürbissuppe fanden großen Anklang.

Kinder schnitzten Halloween-Kürbisse oder malten und bastelten am Stand der "Ölmühle e.V.", während bei den Erwachsenen die Bauchtanzgruppe "IN-KA orientalischer Tanz e.V." mit einer rundweg gelungenen Vorstellung punktete.



Friedrich Kolbitz und Rolf Walther (von links) helfen der Auszubildenden Casan Gönen beim ersten Zapfen an der neuen Gemeinschaftstankstelle.



Die Bauchtanzgruppe des IN-KA e.V. unterstützen mit ihrem Auftritt den kulturellen Teil des Regiotages.



Am Stand des Ölmühle e.V. konnten die Kinder malen und basteln oder sich fantasievoll schminken lassen.